

Einladung



Informationsveranstaltung

DMS for SAP

Von Kunden für Kunden

16. Juni 2016 | 09:30 - 16:30 Uhr

Flughafen Stuttgart | Terminal 1

Ebene 4 (über Abflug) | Konferenzcenter

Veranstalter

SoftMate GmbH | Advanced Applications

Agenda

| 09:30 | Check In

| 10:00 | Begrüßung

Andreas Grupp, Advanced Applications GmbH
Daniel Molnar, SoftMate GmbH

Das Thema der Veranstaltung ist DMS for SAP. Von Kunden für Kunden. Der Name ist Programm. Eine kurze Einleitung.

| 10:15 | Betriebsprüfung & DMS

Dirk-Peter Kuballa, Finanzministerium Schleswig-Holstein

Der Vortrag klärt u.a., welche elektronischen Daten und Unterlagen der Prüfer erwartet, welche Formate akzeptiert werden und wie ein DMS Ihr Unternehmen bei der Umsetzung der Anforderungen der Finanzverwaltung unterstützen kann. Weitere Schwerpunkte des Vortrages sind die Themen E-Mail Archivierung, ersetzendes Scannen, elektronische Rechnungen und die GoBD.

| 11:15 | Pausen-Talk

DMS Einsatz im Shared Service Center in Polen
Claudia Köchling, Esselte Leitz GmbH & Co KG

Im Pausen-Talk beantwortet Frau Köchling Fragen zum DMS Einsatz im Shared Service Center in Polen.

| 11:45 | Live Demo DMS for SAP

Igor Megrish, Advanced Applications GmbH

Herr Megrish zeigt uns live praxisnahe Integrationsprozesse für DMS mit SAP und beantwortet Fragen aus dem Auditorium.

| 12:30 | Mittagspause

| 13:30 | Vertragsmanagement mit SAP-Integration
Kai Waldner, Flughafen Stuttgart GmbH

Beim Projekt Docport zur DMS-Einführung beim Flughafen Stuttgart wurde mit dem Vertragsmanagement als erster Projektschritt begonnen. Ein wichtiger Schwerpunkt ist hierbei die Integration des DMS mit SAP



| 14:00 | Pause

| 14:15 | 360 Grad Projektakte

Uwe Nitzke & Juliane Schad, Cteam Consulting und Anlagenbau GmbH

Cteam hat das DMS konsequent mit SAP integriert. Die Projektakte wurde mit Kunden- und Lieferantenteile sowie Zeichnungsverwaltung vollständig integriert.

| 14:45 | Pause

| 15:00 | Optimierter Rechnungseingangsprozess

Dr. Gunther Reinhard, Schöck Bauteile GmbH

Erkenntnisse aus der Projekteinführung: Workflow-Varianten zur Rechnungsfreigabe, praxismgerechte Berechtigungen, Vorteile und Grenzen bei der prozessorientierten Ablagestruktur. Was macht die Aufbauorganisation im prozessorientierten DMS?

| 15:30 | Pause

| 15:45 | Vorgehensweise bei der reibungslosen Projekteinführung

Mirjana Stanisic-Petrovic, Fraunhofer Institut IAO

Eine Lösung von der Stange gibt es nicht. Unsere Methodik unterstützt die Unternehmen, das DMS individuell anzupassen und in die Unternehmensorganisation zu integrieren. Ein Integrations- und Migrationsplan führt zum erfolgreichen Projekt.

| 16:15 | Business Talk und Veranstaltungsende

Anmeldung

Frau Moreno | info@softmate.de | 0711 85977-0

Herr Plasmati | service@a2pp.com | 0741 174416-677



ADVANCED APPLICATIONS

DMS for SAP



Sie wollen Ihre Verwaltungsprozesse rationeller gestalten? In verschiedenen Vorträgen stellen SAP Kunden Ihre DMS Lösung vor. Sammeln auch Sie bei unserer Veranstaltung wertvolle Ideen für Ihr Unternehmen.

Die Referenten berichten über Ihre Erfahrungen bei der Anbieterauswahl, aufgetretenen Problemen im Projekt und zukünftigen Herausforderungen.

Nutzen Sie die Erfahrung innovativer erfolgreicher Unternehmen auch bei ihrem DMS Projekt.

Die vorgestellten Projekte unserer Kunden zeigen konkrete Lösungen mit Bezug auf nahtlose Integration von DMS Systemen nach SAP, Erfüllung gesetzlicher Anforderungen, schnelle Auskunftszeiten, Senkung der Bearbeitungsdauer, Nachvollziehbarkeit der Bearbeitung, intelligente Suchmöglichkeiten und mehr Sicherheit.

Ein Tag voller Informationen aus der Praxis und interessanter Kontakte.

Referenten

| **Andreas Grupp** |

Geschäftsführer der Advanced Applications GmbH

Advanced Applications ist ein innovatives SAP Beratungshaus mit sehr vielen Referenzen im SAP / DMS Umfeld. Advanced Applications bietet auch den Betrieb von SAP DMS Lösungen als Service aus der Cloud.

| **Claudia Köchling** |

Leiterin der Buchhaltung der Esselte Leitz GmbH & Co. KG, Stuttgart

Claudia Köchling ist Leiterin der Buchhaltung der Esselte Leitz GmbH & Co KG und seit Jahren erfahrene Anwenderin einer Shared Service Center Architektur auf Basis von SAP und ELOprofessional.

| **Dirk-Peter Kuballa** |

Finanzministerium Schleswig-Holstein

Dirk-Peter Kuballa referiert seit Jahren bundesweit als freiberuflicher Referent über die Themenbereiche Archivierung, GoBD (vormals GDPdU, GoBS), elektronische Rechnungen, ersetzendes Scannen, Verzögerungsgeld, Betriebsprüfung, IDEA und Ähnliches. Er ist Mitglied verschiedener Bund-Länder-Arbeitsgruppen zum Thema digitale Betriebsprüfung und einer der Mitverfasser der GoBD.

| **Igor Megrish** |

Bereichsleiter SAP Entwicklung bei der Advanced Applications GmbH

Igor Megrish verfügt über jahrelange Erfahrung als SAP Berater und Softwareentwickler. Er ist verantwortlich für die Entwicklung der Schnittstellenfamilie DocWeaver ArchiveConnect ELO4SAP.

| **Daniel Molnar** |

Geschäftsführer SoftMate GmbH

Daniel Molnar ist Gründer und Geschäftsführer der SoftMate GmbH. In der über 20 Jährigen Tätigkeit im DMS-Umfeld hat er zahlreiche DMS for SAP Projekte seiner Kunden geleitet.

| **Uwe Nitzke** |

Bereichsleitung Engineering Cteam Consulting und Anlagenbau GmbH, Biberach

Uwe Nitzke ist Bereichsleiter Engineering der Cteam Consulting und Anlagenbau und maßgeblich für die Einführung von ELOprofessional verantwortlich.

| **Dr. Gunther Reinhard** |

CIO bei der Schöck Bauteile GmbH, Baden-Baden

Dr. Gunther Reinhard ist CIO der Schöck Gruppe in Baden-Baden. Als langjähriger Vorstand der DSAG kennt er sowohl SAP als auch die Prozesssicht auf Seite der SAP Anwender an ein DMS. Er blickt auf langjährige Erfahrungen als SAP Berater und auf seine Präsidentschaft bei der DSAG zurück.

| **Juliane Schad** |

Projektleiterin ELO Einführung Cteam Consulting und Anlagenbau GmbH, Biberach

Juliane Schad ist Bereichscontrollerin im Engineering der Cteam Consulting und Anlagenbau und verantwortliche Projektleiterin für die Einführung von ELOprofessional.

| **Mirjana Stanisic-Petrovic** |

Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO

Mirjana Stanisic-Petrovic ist stellvertretende Leiterin des IAO-Zentrum Dokumenten- und Workflow-Management des Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation.

| **Kai Waldner** |

Fachgebietsleiter Business Intelligence (SAP) und ECM bei der Flughafen Stuttgart GmbH

Kai Waldner ist Fachgebietsleiter Business Intelligence (SAP) und Leiter des Projekts „Docport“ zur Einführung des DMS ELOenterprise.